



**ZWEI PROFILKÖPFE FRANZ
HAGENAUER WERKSTÄTTE
HAGENAUER UM 1970**

€35.500,00

Zwei große Profilköpfe Dame und Herr, Franz Hagenauer, Werkstätte Hagenauer Wien, um 1970, Messing vernickelt, markiert

Zu den bekanntesten Werken Franz Hagenauers gehören seine markanten Kopfskulpturen. Dieses Sujet beschäftigte ihn von der Mitte der 1920er Jahre bis zu seinem Tod im Jahr 1986 und begleitete ihn durch alle seine künstlerischen Phasen. Seinem ganz persönlichen Stil, der ihn unter vielen Zeitgenossen so einzigartig erscheinen lässt, blieb er dabei immer treu.

Beginnend mit seiner Arbeit als Professor für freies Gestalten an der Akademie der bildenden Künste in Wien, beflügelten die neuen Impulse aus seiner Lehrtätigkeit auch sein künstlerisches Schaffen. Waren seine figuralen Darstellungen vorher fast ausschließlich vollplastisch, so beginnt er Ende der 1960er Jahre mit Entwürfen zu fast schon zweidimensionalen Kopfskulpturen. Ebenfalls neu ist die angewendete Technik. Als Basis diente eine vernickelte Messingplatte, auf welche Rohre und andere Metallteile aufgelötet bzw. aufgeschraubt wurden. Durch die sparsame Verwendung von nur wenigen Elementen entstanden so Profilköpfe mit ausgesprochen intensivem Ausdruck.

Auf den ersten Blick wirken diese formal gleichen Köpfe zum Verwechseln ähnlich. Jedoch variiert Franz Hagenauer das Modell mit nur geringfügig abweichenden, stilisierten Attributen und gestaltet unverkennbar einen Frauen- und Männerkopf. So bilden ihre Augenbrauen einen Bogen und ihre Kinnpartie ist kaum merkbar abgerundet. Seine Brauen hingegen sind gerade gezogen und das Kinn ist markant eckig gestaltet.

Franz Hagenauer stellt somit auch bei diesen Profilköpfen seine Meisterschaft der reduzierten Zeichnung unter Beweis.













